

Ressort: Finanzen

DAX im Minus - Lufthansa-Aktionäre erwarten Einigung mit Fraport

Frankfurt/Main, 28.06.2017, 17:38 Uhr

GDN - Am Mittwoch hat der DAX nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 12.647,27 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,19 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Papiere der Lufthansa hoben gegen den Trend regelrecht ab. Bis kurz vor Handelsschluss notierten sie mit einem Plus von über 3,5 Prozent an der Spitze der Kursliste, gefolgt von Aktien von Commerzbank und Deutsche Bank, die bereits am Dienstag nach Äußerungen von EZB-Chef Mario Draghi deutlich zugelegt hatten. Aktionäre freuten sich darüber, dass bei Lufthansa und Fraport laut Medienberichten eine Beilegung des Streits um Gebühren am Frankfurter Flughafen bevorsteht. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Mittwochnachmittag erneut stärker. Ein Euro kostete 1,1362 US-Dollar (+0,23 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.250,28 US-Dollar gezahlt (+0,25 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,38 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91344/dax-im-minus-lufthansa-aktionaere-erwarten-einigung-mit-fraport.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619